



Inhaltsbereich

2.2 Kompetenzorientierung

2.2.1 Die individuelle Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler steht im Zentrum der Planung und Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse.

Kontaktdaten

Schulform	Südschule Lemgo
Name der Schule	Grundschule
Schulleitung	Christine Beermann
Adresse	Am Stiftsland 8
Telefon	05261/9762-0
E-Mail der Schule	suedschule@schulen-lemgo.de
Webadresse der Schule	www.suedschule-lemgo.de

Praxisbeispiel

Titel	Kompetenzorientierte Leistungsmessung
Ziel	Leistungen von Kindern differenziert erfassen
Zielgruppe	Kinder der Jahrgangsstufen 3 und 4

Beschreibung

Anlass unsere Leistungsmessung zu überarbeiten waren die Richtlinien und Lehrpläne 2008 und die erstmalig in den Bildungsstandards von 2004 beschriebene Leistungsmessung nach Anforderungsbereichen. Unser Ziel war es, Schülerinnen und Schülern nicht nur eine Note zu einer Mathematikarbeit zurückzumelden, sondern auch eine Aussage über die Komplexität der gelösten Aufgaben zu erhalten um ein differenzierteres Bild der Leistung darstellen und auch zurückmelden zu können.

Wir erarbeiteten deshalb für die Jahrgänge 3 und 4 Mathematikarbeiten passend zu unserem Lehrwerk, die jeweils zu einem Drittel Aufgaben aus jedem Anforderungsbereich enthielten. Diese standardisierten Arbeiten werden von den Schülerinnen und Schülern zu individuellen Zeitpunkten geschrieben. Wenn ein bestimmter Themenbereich erarbeitet ist, kann sich die Schülerin oder der Schüler zur Arbeit anmelden und diese schreiben. Anschließend erhält die Schülerin oder der Schüler eine Leistungsrückmeldung in Form eines Rückmeldebogens, die zum einen erreichte Punktzahlen für einzelne Aufgaben ausweist, aber auch beschreibt, aus welchem Anforderungsbereich die Aufgabe stammt. So kann eine Schülerin oder ein Schüler je nach der erreichten Punktzahl für die Aufgabe erkennen, ob sie oder er eine „schwierige“ oder „leichte“ Aufgabe gelöst hat. Zusammenfassend wird die Arbeit sowohl mit einer Note, aber auch mit der

erreichten „Kompetenzstufe“ (Kompetenzstufe 1-3 anlehnend an die Anforderungsbereiche I-III aus den Bildungsstandards) bewertet. Die Arbeiten werden einzeln mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und die Rückmeldebögen, die natürlich auch den Inhalt der einzelnen Aufgaben beschreiben, gehen im Leistungsportfolio an die Erziehungsberechtigten. Die können nach Absprache mit der Lehrkraft jederzeit in die Mathematikarbeit Einsicht nehmen. Die Mathematikarbeit selbst verbleibt in der Schule.

Diese Form der Leistungsmessung hat unsere Wahrnehmung der Leistungen der Kinder deutlich erweitert. Wurde vorher „nur“ die Note einer Arbeit wahrgenommen, so blickt man jetzt zusätzlich auch darauf, welche Kompetenzstufe die Kinder erreicht haben. So bekommen manche Kinder, die rein reproduktiv arbeiten zum Teil eine recht gute Note, zeigen aber auch durch unsere Form der Leistungsmessung, dass sie überwiegend Geübtes anwenden können. Dagegen gibt es regelmäßig Schülerinnen und Schüler, die in Noten gemessen befriedigende Leistungen zeigen, aber alle Aufgaben der höchsten Kompetenzstufe gelöst haben. Hier wird eine zusätzliche Aussage über die Fähigkeit zu mathematischen Denkprozessen und Komplexität der Aufgaben erreicht, die insbesondere hinsichtlich der Wahl der Schulform an Bedeutung gewinnt. Die Südschule arbeitet seit 2008 in Mathematik mit dieser Form der Leistungsmessung. Mittlerweile wurden auch Leistungsmessungen mit Kompetenzstufen für Lesen und Englisch erarbeitet. Beim den jährlichen Beratungen zur Schulformempfehlung sind die Dokumentationen zu den erreichten Kompetenzstufen aus dem 3. und 4. Schuljahr eine Grundlage der Gespräche für die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.

Kontaktpersonen

Kontaktdaten des
Ansprechpartners / der
Ansprechpartnerin

Am Stiftsland 8
32657 Lemgo
05261-97620
c.beermann@schulen-lemgo.de

Kontaktmöglichkeiten

Telefonisch	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
E-Mail	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Persönliches Gespräch	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, nach Absprache <input type="checkbox"/> Nein
Hospitation	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, nach Absprache <input type="checkbox"/> Nein